

Das Ansehen der Räte wie der Gegenstand an sich erfordert die Aufwendung aller Kräfte, um die menschenfreundliche Absicht zur That zu machen, um einen der größten Fortschritte zu erreichen.

Ich wünsche Ihnen, meine Herren, glückliche Heimkehr und erkläre die Session für geschlossen.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 26. März 1900.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

Dem Kanton Zug 40 % bis zum Maximum von Fr. 5680, an die Kosten der für die Entwässerung im Holzhäuserforren und Moos, Gemeinde Risch, notwendig gewordenen Längssicherung der Grabensohlen.

Dem Kanton Aargau 25 %, im Maximum Fr. 1550, an die Kosten einer verbesserten Feldeinteilung der Sarbach- und Sparbet-äcker zu Boswil.

(Vom 29. März 1900.)

Als Abgeordnete für den vom 6. bis 13. August 1900 in Brüssel stattfindenden internationalen Kongreß für Gefängniswesen werden ernannt die Herren Dr. Guillaume, Direktor des eidgenössischen statistischen Bureaus, in Bern, und J. V. Hürbin, Direktor der Strafanstalt in Lenzburg.

Es werden ernannt:

1. Zum Kommandanten des Feldartillerieregiments Nr. 8: Oberstlieutenant von Schumacher, Felix, in Luzern, bisher Trainchef des IV. Armeecorps.
2. Zum Kommandanten der I. Abteilung des Feldartillerieregiments Nr. 1: Major Lardy, Paul, in Auvernier, bisher zur Disposition.
3. Zum Kommandanten des Corpsparkes III: Major Honegger, Robert, in Bremgarten, bisher Trainchef der V. Division.

Herrn Oberlieutenant Werner Rüegg, von Kirchberg (Bern), Ingenieur in Thun, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste die nachgesuchte Entlassung als II. Adjunkt der eidgenössischen Munitionsfabrik erteilt.

(Vom 3. April 1900.)

An den vom 30. Juli bis 5. August in Paris stattfindenden Kongreß für öffentliche Armenpflege und Privatwohlthätigkeit werden die Herren alt Bundesrat Lachenal, in Genf, und Prof. Dr. Gustav Vogt, in Zürich, abgeordnet.

Zum katholischen Feldprediger des Infanterieregiments Nr. 25 wird Herr Pfarrer Sieber in Rickenbach ernannt.

Das allgemeine Bauprojekt (Situationsplan, Längenprofil, Normalquerprofil) für die elektrische Trambahn und den Umbau der Kriens-Luzern-Bahn von der Gemeindegrenze Luzern bis zur Kriensbachbrücke in Kriens wird unter einigen Bedingungen genehmigt.

Wahlen.

(Vom 29. März 1900.)

Militärdepartement.

Instruktoren II. Klasse der
Infanterie:

- Herr Hauptmann de Pury, Jules, von
Neuchâtel, in Lausanne.
 „ Hauptmann Hellwig, Georg, von
Genf, in St. Aubin.
 „ Oberlieutenant Keller, Ulrich, von
und in Weinfelden.
 „ Oberlieutenant Ott, Albert, von
Neuhausen, in Luzern.
 „ Oberlieutenant Sunier, Albert,
von und in Colombier.
 „ Oberlieutenant Roost, Heinrich,
von und in Beringen.
 „ Oberlieutenant Weber, Arnold,
von St. Gallen, in Aarau.

Tambourinstruktor der In-
fanterie:

- „ Korporal Dürr, Alfred, von Aarau,
in Zürich.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

- Postverwalter in Territet: Frau Witwe Anna Chenuz, von Cuar-
nens (Waadt), Posthalter in
Territet.
 Postcommis in Territet: Frl. Marguerite Croisier, von Echi-
chens, Postaspirantin in Trait-
Bon-Port.
 Herr Auguste Vulliamoz, von Orzens,
Postcommis in Zürich.
 Postcommis in Luzern: „ Anton Steinmann, von Fischbach
(Luzern), Posthalter in Luzern-
Hof.

| | |
|--|---|
| | Herr Adolf Sigrist, von Meggen, Postcommis in Basel. |
| | „ Alois Bucher, von Großwangen, Postaspirant in Luzern. |
| | „ Ludwig Habicht, von Schaffhausen, Postaspirant in Luzern. |
| | Frau Amalia Müller, von Ermensee, Posthalterin in Luzern-Kleinstadt. |
| Posthalter in Hausen a./A.: | Herr Joh. Adolf Berli, Postgehülfe, von und in Hausen a./A. |
| Postcommis in Küsnacht (Zürich): | „ Ernst Günthard, von Zürich, Postaspirant in Zürich. |
| Postcommis in Rorschach: | „ Wilhelm August Fäbler, von Rorschach, Postaspirant in Genf. |
| | „ Johannes Kuhn, von Mogelsberg (St. Gallen), Postaspirant in Degersheim. |
| Posthalter und Briefträger in Fontaines (Neuenburg): | „ Alfred Henri Eggli, von Fontaines, Postausshelfer daselbst. |

Telegraphenverwaltung.

| | |
|---|--|
| Telegraphist und Telephonist in Täuffelen (Bern): | Herr Johann Gottfried Laubscher, Posthalter, von und in Täuffelen. |
|---|--|

(Vom 29. März 1900.)

Departement des Innern.

Statistisches Bureau.

| | |
|----------------------|---|
| Adjunkt: | Herr Georges Lambelet, von Verrières, bisher Statistiker I. Kl. |
| Statistiker I. Kl.: | „ Adolf Corecco, von Bodio, bisher Statistiker II. Kl. |
| Statistiker II. Kl.: | „ Florin Berther, von Tavetsch, bisher Gehülfe I. Kl. |
| Gehülfe I. Kl.: | „ Fritz Kuhn, von Bremgarten (Bern), bisher Gehülfe II. Kl. |

| | |
|-----------------------------|--|
| Gehülfe II. Kl.: | Herr Arthur Bovet, von Genf, licent. juris, derzeit in Berlin. |
| Ständige Gehülften II. Kl.: | „ Dr. Ernst Anderegg, von Rumisberg (Bern). |
| | „ Dr. Hans Anderegg, vom Rumisberg (Bern). |
| | „ Josef Reinle, von Stein (Aargau). |
| | „ Fritz Hafner, von Zürich. Alle vier bisher provisorisch. |

(Vom 3. April 1900.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Telegraphenverwaltung.

| | |
|---|---|
| Telegraphist und Telephonist in Fontaines (Neuenburg): | Herr Alfred Henri Eggli, von und in Fontaines. |
| Telegraphist in Giswil (Obwalden): | „ Cherubin Stüdler, von Gadmen (Bern), in Giswil (Obwalden). |
| Telegraphist und Telephonist in Hausen a/Albis: | „ Johann Adolf Berli, von Hausen a/Albis, Post- und Telegraphengehülfe in Hausen a/Albis. |



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1900 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 2 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 14 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 04.04.1900 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 447-451 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 019 164 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.